

# ABC des Kindergartens

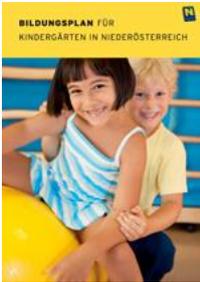
## Wissenswertes über unseren Kindergarten

<p><b>A</b></p>	<p>2 <b>altersgemischte</b> Gruppen mit je ca. 16-18 Kindern Pandabärengruppe und Walgruppe</p>	
<p><b>A</b></p>	<p><b>Alter</b> - unsere „Jahrgangs-Bezeichnungen“ ☺: Pusteblumen (5-6 J.) Löwenzahnkinder (4-5 J.) Gänseblümchen (3-4 J.) Blümchen (2,5-3 J.)</p>	
<p><b>A</b></p>	<p><b>Aufnahme</b> erfolgt über die Gemeinde, die Einschreibung ist im Kindergarten</p>	
<p><b>A</b></p>	<p><b>Aufsichtspflicht</b> „die Aufsichtspflicht beginnt mit der persönlichen Übernahme des Kindes im Kindergarten. Sie endet mit der Übergabe des Kindes an die Eltern oder an eine andere Person, die von den Eltern (Erziehungsberechtigten) zur Übernahme des Kindes bevollmächtigt wurde“ Bsp. Bus, Verwandte; Bitte täglich persönlich verabschieden, auch bei der Abholung vom Garten – danke!</p>	
<p><b>B</b></p>	<p><b>Bedarfserhebung</b> „Der Kindergartenerhalter hat entsprechend dem Bedarf der Kinder und Eltern vor und nach der Bildungszeit eine <b>Erziehungs- und Betreuungszeit</b> im Kindergarten einzurichten, wenn ein Bedarf für mindestens 3 Kinder besteht.“ Die Gemeinde eruiert mittels Fragebogen, wie viele Stunden ihr Kind an den einzelnen Tagen den Kindergarten benötigt. Dies geschieht, um die nötige Anzahl an Personal zur Verfügung stellen zu können. Änderungszeiten: bis 1.12., bis 1.3., und im Juni für das kommende Kiga-Jahr</p>	
<p><b>B</b></p>	<p><b>Beiträge</b> Der <b>Besuch des Kindergartens</b> ist für Kindergartenkinder in der Zeit von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr, <b>kostenfrei</b>. Der Kindergartenerhalter legt die Höhe des Beitrages fest, der für Spiel- und Beschäftigungsmaterial verwendet wird. Die Abrechnung erfolgt über die Gemeindeverwaltung: 17 € Beitrag für Spiel- und Fördermaterial (gesamtes Spielmaterial, Bastelutensilien, Bilderbücher, Turngeräte, ...) 33 € Busbeitrag (+20 € für Geschwisterkinder) mit verbindlicher Anmeldung 5,50 € für ein Mittagessen (vom Gasthaus Arra-Hof)</p>	
<p><b>B</b></p>	<p><b>Bewegung</b> ist uns <b>täglich</b> sehr wichtig! Sooft als möglich auch im Freien! Die Kinder laufen im Bewegungsraum barfuß oder mit Gymnastikpatscherl.</p>	

<p><b>B</b></p>	<p><b>Bildungspartnerschaft mit Eltern</b></p> <p>Eltern und Pädagoginnen kann es im lebendigen Austausch gemeinsam gelingen, mit und für das Kind eine gute Kindergartenzeit zu gestalten.</p> <p>Bereits an dieser Stelle möchten wir Ihnen für Ihre Mitarbeit danken, denn nur durch ein partnerschaftliches Miteinander von Eltern und Kindergartenpersonal ist es möglich, dass sich die Kinder bei uns wohlfühlen.</p> <p>Für Fragen, Wünsche und Anregungen sind wir stets offen und dankbar!</p> 
<p><b>B</b></p>	<p><b>Bus</b></p> <p>Die Buszeiten bitte mit Fam. Weninger absprechen 0676 6283453</p> 
<p><b>C</b></p>	<p><b>Charakterbildung</b></p> <p>Als Pädagoginnen wollen wir zur Charakterbildung und Persönlichkeitsentfaltung des Kindes beitragen.</p>
<p><b>D</b></p>	<p><b>Datenschutz</b></p> <p>DSGVO wird stets gewahrt!</p> 
<p><b>E</b></p>	<p><b>Eingeschränkter Betrieb</b></p> <p>Fällt eine Kindergartenpädagogin oder Kinderbetreuerin wegen Fortbildung, Seminar, Krankheit oder Urlaub aus, und findet sich seitens der BH Gmünd kein Ersatz für die Kindergartenpädagogin bzw. seitens der Gemeinde kein Ersatz für die Kinderbetreuerin, so ist an diesem Tag „eingeschränkter Betrieb“ (Eingeschränkter Betrieb ist bis zu 2 Tagen möglich, dann wird die Gruppe gesperrt). Wir informieren über Kidsfox.</p>
<p><b>E</b></p>	<p><b>Eingewöhnung</b></p> <p>Mit der Kindergartenzeit beginnt ein neuer Lebensabschnitt für Sie und Ihr Kind. Gestalten Sie daher den Tagesablauf in Ruhe und nehmen Sie sich besonders viel Zeit. Die Eingewöhnung erfolgt in der Regel schrittweise und sehr individuell. Das heißt ihr Kind bleibt anfangs womöglich nur ein bis zwei Stunden im Kindergarten. Wenn Sie Ihrem Kind einen behutsamen Einstieg ermöglichen, kann es langsam in die Gruppe „hineinwachsen“.</p>
<p><b>E</b></p>	<p><b>Elternabend</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• am 1. EA werden organisatorische Angelegenheiten besprochen, Vorstellung unseres pädagogischen Konzeptes, Wahl des Elternbeirates auf Antrag der Eltern, gemeinsam überlegen wir, wie Elternhaus und Kindergarten auf verschiedensten Ebenen zusammenarbeiten können.</li> <li>• am 2. EA werden päd. Themen angeboten. Wir freuen uns immer wieder über Themenvorschläge.</li> </ul> 
<p><b>E</b></p>	<p><b>Erwartung an die Eltern</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Adressänderungen, neue Telefonnummern, ... bitte bekanntgeben.</li> <li>• Bei <b>ansteckenden Erkrankungen</b> oder <b>Läusen</b> informieren Sie uns bitte umgehend, damit wir eine Mitteilung (ohne Namensnennung!) veröffentlichen können.</li> </ul> <p>Im Interesse Ihres Kindes und auch der anderen Kinder sollten kranke Kinder zu Hause bleiben. Fiebersenkende Mittel helfen zwar sehr rasch, aber den Kindern geht es dabei nicht gut. Lassen Sie ihrem Kind Zeit, um wieder gesund zu werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bei Krankheit/Abwesenheit</b> bitte morgens kurz Bescheid geben: KIDSFOX oder Tel: Gruppe 1 (Pandabärengruppe) 0664 96 71 512, Gruppe 2 (Walgruppe) 0664 96 71 5131, bitte bis 8 Uhr</li> </ul>

<p><b>E</b></p>	<p><b>Elterngespräche - Entwicklungsgespräche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zu <b>Elterngesprächen</b> sind wir Pädagoginnen gerne bereit</li> <li>• <b>Entwicklungsgespräche</b> finden einmal im Jahr rund um den Geburtstag des Kindes statt bzw. vor der Schuleinschreibung im Jänner.</li> </ul> <p>Wir laden Sie ein, dieses Angebot zu nützen und bitten um Terminvereinbarung.</p> <p>So helfen Eltern und Pädagoginnen zusammen, das Kind so gut als möglich, in seiner Entwicklung zu unterstützen.</p>	
<p><b>E</b></p>	<p><b>Englisch</b></p> <p>Wird situativ und flexibel in die Bildungsarbeit integriert.</p>	
<p><b>F</b></p>	<p><b>Ferien</b> entsprechen den Ferien nach dem NÖ Schulzeitengesetz</p> <p>In den Sommerferien ist der Kindergarten 3 Wochen nach Schulschluss und 3 Wochen vor Schulbeginn geöffnet – bei Bedarf.</p> <p>(Eine <b>verbindliche</b> Anmeldung mit Ferienbedarfserhebung erfolgt bis 30.4.)</p>	
<p><b>F</b></p>	<p><b>Feste „wir feiern für die Kinder“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>interne Feste im Kindergarten:</b> Geburtstage, Erntedank, Adventfeier, Nikolaus, Weihnachtsfeier, Faschingsfest, Osterfeier, Schultaschenfest, ...</li> <li>• <b>Feste mit den Eltern:</b> Heiliger Martin: 11. 11. (unsere Holzlaterne begleitet uns alle KG-Jahre), Familienaktivität bzw. Sommerfest im Mai/Juni</li> </ul>	
<p><b>F</b></p>	<p><b>Fotografieren</b></p> <p>Bitte fotografieren Sie nicht im Kindergartenbereich. Für Foto- bzw. Filmaufnahmen außerhalb des Kindergartengeländes bei Festen, Feiern, etc. können wir keine Haftung übernehmen. Im Sinne der Kinder bitten wir Sie darum, von einer Veröffentlichung in sozialen Medien abzusehen.</p>	
<p><b>G</b></p>	<p><b>Geburtstag</b></p> <p>ein Fest für jedes Kind – die Person des Kindes steht im Mittelpunkt. Feiertraditionen und Rituale der Gruppe fördern das Gemeinschaftsbewusstsein. (die Kinder dürfen wählen: Pizza oder Kuchen und es gibt neues Material vom Kind für die Gruppe – dafür bitten wir um 10 €).</p>	
<p><b>G</b></p>	<p><b>Gesundheit</b></p> <p>Siehe Jause, Bewegung und Herzensbildung 😊</p>	
<p><b>H</b></p>	<p><b>Herzensbildung</b></p> <p>bedeutet für uns, WERTE zu vermitteln, die unsere Gesellschaft gerade in der heutigen Zeit so dringend braucht. WERTE, für mehr <b>Miteinander, Toleranz, Achtsamkeit, Respekt, Dankbarkeit, gegenseitige Wertschätzung</b>. WERTE, die dazu beitragen, unsere Welt zu einem friedvollen, liebenswerten Ort zu machen.</p>	
<p><b>H</b></p>	<p><b>Homepage</b></p> <p><a href="http://www.st-martin.eu/Kultur/Bildung/Kindergarten">www.st-martin.eu/Kultur/Bildung/Kindergarten</a></p>	
<p><b>I</b></p>	<p><b>Informationen</b></p> <p>wichtige und aktuellen Infos teilen wir</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• per <b>KIDSFOX-APP</b> oder <b>E-Mail</b> (Datenschutz wird gewahrt)</li> <li>• fallweise mit <b>Postrolle</b> oder <b>Posttasche</b> - bitte diese am nächsten Tag wieder zurückbringen</li> </ul>	

<p><b>J</b></p>	<p><b>Jause</b> „gesunder Kindergarten“</p> <p><b>Die eigene Jause in einer Box mitgeben</b>, wir ersuchen die Eltern eindringlich, <u>keine</u> Süßigkeiten und <u>keine</u> Süßgetränke mitzugeben.</p> <p>Die gleitende Jausenzeit wird nach individuellen Bedürfnissen und Gegebenheiten der Gruppe gestaltet. Die Tischkultur und das selbständige Aufdecken und Wegräumen schafft eine familiäre Atmosphäre und übt Rituale.</p> <p>Kinder brauchen keine eigenen Getränke mitnehmen. Wir bieten ein Getränkebuffet an: <b>Wasser, Wasser mit Minze, ...</b> und <b>Tee</b> in kleinen Glaskrügen</p> <p>Jedes Kind hat einen eigenen <b>Abstellplatz für sein Glas</b>, um im Laufe des Tages immer wieder trinken gehen zu können.</p> <p><b>Gemüse-/Obsteller:</b> steht den Kindern zur freien Verfügung</p> <p>wird wöchentlich von einer Familie organisiert: der leere Korb kommt am Freitag mit nach Hause, am Montag mit Gemüse/Obst der Saison bitte wieder mitbringen (Karotten, Gurken, Nüsse, .....)</p> <p>Bitte zum Obstkorb ein Päckchen Butter geben (im 1. Halbjahr Pandagr. / 2. Halbjahr Walgr.)</p> <p><b>Mein Termin laut Liste:</b> _____</p> <p>Jeden <b>Montag</b> ist gemeinsame „<b>Bäckerjause</b>“ (Wer Vollkorngebäck kaufen möchte, kann 1,15 € und eine leere Jausenbox für die Reste mitnehmen. Butter, Marmelade und Honig sind im Kindergarten.)</p> 
<p><b>K</b></p>	<p><b>Kindertagenerhalter ist die Gemeinde</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Gemeinde ist zuständig für Betreuerinnen, Gebäude und Abrechnungen</li> <li>• <b>Die Landesregierung</b> ist zuständig für Pädagoginnen, Qualitätssicherung, Kindergartengesetz und Bildungsplan</li> </ul>
<p><b>K</b></p>	<p><b>Kleidung</b></p> <p>Ziehen Sie Ihrem Kind bitte bequeme Kleidung an, die auch schmutzig werden darf.</p> <p>Bitte Kinder witterungsgerecht anziehen, sodass wir jeden Tag hinausgehen könnten! (Winter: Schihosen)</p> <p>Bitte <b>ALLES</b> beschriften!!! (Jacken, Kapperl, Hausschuhe, ...)</p> <p><b>Garten:</b> Gummistiefel und Matschhosen sind genügend vorhanden</p> <p><b>Reservegewand</b> ist im KG ausreichend vorhanden (eigenes ev. mitgeben, wenn es für das Kind notwendig ist), geborgte Kleidung bitte wieder zurückbringen.</p> <p>Sollte Ihrem Kind ein Missgeschick im Kindergarten passieren – kein Problem. Jedes Kind braucht einmal Ersatzgewand, wenn z.B. die Ärmel beim Händewaschen nass werden, ...</p> 
<p><b>K</b></p>	<p><b>Kontakt</b></p> <p>NÖ Landeskindergarten St. Martin Sulzerstraße 2 3971 St. Martin <a href="mailto:kiga@st-martin.eu">kiga@st-martin.eu</a> 0664 96 71 512 Pandabärengruppe 0664 96 71 513 Walgruppe</p> 

<p><b>K</b></p>	<p><b>Kreativität</b></p> <p>Kreativität möchten wir in allen Bereichen fördern, vor allem auch in der Sprachbildung, in der Verwirklichung eigener Ideen und im Sozialverhalten.</p> <p><i>„Die Welt von morgen braucht kreative Menschen, die sich auf Neues einlassen können.“</i></p> 
<p><b>L</b></p>	<p><b>Lernen</b></p> <p>erfolgt spielerisch und bedürfnisorientiert in allen Bildungsbereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Emotionen und soziale Beziehungen</li> <li>• Ethik, Religion und Gesellschaft</li> <li>• Sprache und Kommunikation</li> <li>• Bewegung und Gesundheit</li> <li>• Ästhetik und Gestaltung</li> <li>• Natur und Technik</li> </ul> 
<p><b>M</b></p>	<p><b>Mittagessen</b></p> <p>5,50 €, ARRA-HOF Täglich anmeldbar bis 8 Uhr</p> 
<p><b>M</b></p>	<p><b>Montessoripädagogik</b></p> <p>Ist ein wichtiger Bestandteil unserer „<b>vorbereiteten Umgebung</b>“ und unserer „<b>inneren Haltung</b>“!</p>
<p><b>N</b></p>	<p><b>„NICHTS“</b></p> <p>Häufig kommen Kinder nach dem Kindergarten nach Hause und werden gefragt: „Was hast du heute gemacht?“</p> <p>Die häufigste Antwort dabei lautet: „Nichts!“</p> <p>In diesem Alter brauchen viele Kinder Zeit, um Erlebtes zu verarbeiten, bevor sie davon erzählen. Wollen Sie Genaueres über unsere Tagesaktivitäten wissen, scheuen Sie sich nicht, uns zu fragen. Gerne zeigen und plaudern die Kinder mit Hilfe ihrer Portfoliomappen und sind ganz stolz auf ihre Erlebnisse und Erfahrungen 😊!</p> 
<p><b>Ö</b></p>	<p><b>Öffnungszeiten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bildungszeit</b> 7:30-11:30</li> <li>• <b>Erziehungs- und Betreuungszeit</b> 7:00-7:30 und 11:30-13:00 (nach verbindlicher Anmeldung mit Bedarfserhebung bis 16:00)</li> </ul> 
<p><b>P</b></p>	<p><b>Pädagogisches Konzept</b></p> <p>Es orientiert sich am Entwicklungsstand, an den Interessen und Fähigkeiten der Kinder, an den jahreszeitlichen Gegebenheiten und an den Festen.</p> <p>Wir Pädagogen sind verpflichtet, dies in einer Konzeption und einer prozessorientierten Planung schriftlich festzuhalten.</p> <p>Der Bildungsauftrag des Kindergartens orientiert sich am „Österreichischen Bildungsrahmenplan“.</p> <p><i>Ein detailliertes pädagogisches Konzept liegt im Kindergarten zur Ansicht auf 😊!</i></p>
<p><b>P</b></p>	<p><b>Portfolio</b></p> <p><b>Portfoliomappe und Übergangsportfolio</b> dienen zur Entwicklungsdokumentation und sind auch Basis für die angebotenen Entwicklungsgespräche,</p> 

	Das Übergangsportfolio wird zur Schuleinschreibung mitgenommen und dort präsentiert. Portfolios bleiben bis zum Schuleintritt im KG.
<b>Qu</b>	<p><b>Qualität</b></p> <p>Jeden Tag wird im Kindergarten Bildungsarbeit geleistet. Dabei ist es uns wichtig, dass die Kinder Vertrauen haben, gerne kommen und sich in der Gemeinschaft wohlfühlen.</p> <p>Die Förderung der Persönlichkeit und der Interessen Ihres Kindes stehen im Vordergrund unserer pädagogischen Arbeit.</p> <p>Regelmäßig nehmen wir an Seminaren und Lehrgängen zur Weiterbildung teil.</p>
<b>R</b>	<p><b>Religiöse Begleitung</b></p> <p>Unser Jahreskreis ist an christlichen Festen orientiert. Religiöse Werte fließen in viele Bildungsbereiche ein.</p> 
<b>R</b>	<p><b>Rituale</b></p> <p>sind für die Kinder und uns besonders wichtig! Sie geben Orientierung und Halt.</p>
<b>S</b>	<p><b>Schulvorbereitung</b></p> <p><b>Alle</b> Bildungsangebote im Kindergarten dienen der Schulvorbereitung! In Österreich gilt das letzte Jahr vor dem Schuleintritt als Kindergartenpflicht. Kinder im verpflichtenden Kindergartenjahr werden individuell begleitet. Regelmäßig treffen wir uns zum „Pustebumenclub“.</p>
<b>S</b>	<p><b>Selbständigkeit</b></p> <p><i>„Hilf mir es selbst zu tun“ (Maria Montessori)</i></p> <p>Kinder können in einem geschützten Rahmen den nötigen Freiraum nutzen, sich gemäß ihrer Entwicklung zu entfalten.</p> <p>Aufgrund unserer gezielten Beobachtungen gestalten wir die „vorbereitete Umgebung“ mit individuellen Lernangeboten.</p>
<b>Sp</b>	<p><b>Sprachstandsfeststellung</b></p> <p>Regelmäßig findet eine gezielte <b>Sprachstandsfeststellung</b> von Seiten der Kindergartenpädagogin statt.</p> <p>Mit Ihrem Einverständnis werden diese Daten Ihres Kindes im sprachlichen Bereich an die Schule weitergeleitet.</p> <p><b>Sprachförderung ist ein zentraler Schwerpunkt unserer Bildungsarbeit!</b></p>
<b>S</b>	<p>Unsere <b>Inklusive Elementarpädagogin IEP</b></p> <p>besucht uns einmal pro Woche, unterstützt unsere Arbeit im Kindergarten und bietet Elternberatung.</p>
<b>T</b>	<p><b>Tagesablauf</b></p> <p>Wir starten in den Tag mit unserem Morgenkreis.</p> <p>Die gleitende Jause lässt den Kindern die Freiheit, den Zeitpunkt selbst zu wählen.</p> <p>Die individuellen Bildungsangebote erfolgen in Kleingruppen bzw. Altersgruppen im Laufe des Vormittags.</p> <p>Beendet wird der gemeinsame Tag meist im Garten.</p> 
<b>T</b>	<p><b>Team</b></p> <p>Kernteam: Pädagoginnen, Betreuerinnen, Stützkräfte</p> <p>Erweitertes Team: Inklusive Elementarpädagogin, ev. interkulturelle Mitarbeiter</p>

<b>U</b>	<b>Umwelt</b> Der achtsame Umgang mit der Natur und ihren Ressourcen wird bei uns im Kindergarten sehr wichtig empfunden. Beim Spiel im Freien lernen die Kinder Naturmaterialien zu schätzen und entwickeln Achtung vor der Natur.	
<b>V</b>	<b>Vertrauen</b> Wir Bezugspersonen bieten Orientierung und Sicherheit durch unsere Haltung und Wertschätzung.	
<b>W</b>	<b>Werte</b> Kinder aus verschiedenen Familien wachsen mit unterschiedlichen Werten auf. Gemeinsam möchten wir die Grundwerte wie Gewaltlosigkeit, Toleranz, Ehrlichkeit, Hilfsbereitschaft, Gleichwertigkeit, ... leben.	
<b>W</b>	<b>Wurzeln und Flügel</b> <i>„Zwei Dinge sollen Kinder von ihren Eltern bekommen: Wurzeln und Flügel“ (J.W.Goethe)</i> Als Pädagoginnen möchten wir ihre Kinder so begleiten, dass sie ihr eigenen Wurzeln festigen und so für das Leben beflügelt werden.	
<b>X</b>	<b>„XUND“</b> Wir möchten eine Atmosphäre schaffen, in der Kinder körperlich, seelisch und geistig „xund“ aufwachsen können.	
<b>Y</b>		
<b>Z</b>	<b>Zahngesundheit</b> wir vermeiden Süßigkeiten, ... <b>Projekt Apollonia NÖ:</b> Die Zahngesundheitserzieherin unterstützt die Kinder in der Zahngesundheitspflege. Alexandra besucht uns mit KROKO 3-mal im Jahr.	
<b>Z</b>	<b>Zeit</b> Wir freuen uns, dass Sie sich die Zeit genommen haben, das Kindergarten-ABC zu lesen!	
<b>Z</b>	<b>Zum Schluss</b> ... wünschen wir uns allen eine schöne Kindergartenzeit!	

Weitere Infos der NÖ-Landesregierung:

[https://noe.gv.at/noe/Kindergaerten-Schulen/Kindergaerten\\_h.html](https://noe.gv.at/noe/Kindergaerten-Schulen/Kindergaerten_h.html)

[https://noe.gv.at/noe/Kindergaerten-Schulen/Elternfragen\\_zum\\_Thema\\_Kindergarten.html](https://noe.gv.at/noe/Kindergaerten-Schulen/Elternfragen_zum_Thema_Kindergarten.html)

Impressum:

NÖ Landeskinderknoten St. Martin

Leitung: Baumgartner Michaela

Version März 2023

